

Nachhaltige Pflege

durch Einsatz von organischen Bodenhilfsstoffen und Pflanzenstärkungsmitteln

der Weg für die Zukunft

Referent: Norbert Lischka

Ausgangssituation

- verbesserte Spielqualitäten werden erwartet
- neue Gesetzgebung: Einsatz von Fungiziden wird reduziert
- Kosten für Pflege steigen (Dünger, Wasser, Mechanische Bodenbearbeitung,)

Problematik

- zu viel N und H₂O ersetzen auf vielen Golfplätzen den nicht vorhandenen Sauerstoff im Boden → Beides führt zu hohen mechanischen Pflegemaßnahmen (Aerifizieren und Verticuttieren)
- Wasserqualität
- Ph-Wert
- organische Substanz

Zielsetzung

- Verbesserung der Bodenstruktur (PH-Wert und organische Substanz)
- Verbesserung des Bodenlebens
- veränderter Gräserbestand (Reduzierung der Poa Anua)
- verbesserte Wasserqualität
- Nachhaltigkeit (Langfristige Wirksamkeit der Pflegemaßnahmen)
- Kostenreduzierung

Maßnahmen

- regelmäßige mechanische Bodenbearbeitung (14-tägig)
- angepasste N Düngung mit kleinen Gaben von 1-2 gr./m² N,
- angepasste Beregnungsmengen (Handwässerung)
- Kontrolle der organischen Substanz und Ph Wert im Boden alle 1-2 Jahre

Produkteinsatz

- **Seaweed Topdress 20/80** (regelmäßiges Topdressen alle 2-3 Wochen)
- **Pflanzenstärkungsmitteln** (regelmäßiges Applizieren alle 2-4 Wochen)

Resultate / Auswirkungen

- reduzierter Gräserstress - erhöhte Krankheitsresistenz
- gesteigerte Effektivität von mineralischen Düngern - verbesserte Nährstoffverfügbarkeit
- vielfältigeres Bodenleben (z.B. Bakterien, Mykorrhiza Pilze)
- verbesserte Wurzelentwicklung - bessere Nährstoff- und Wasseraufnahme
- erhöhte Wassereffizienz - geringere Beregnungsmengen
- ausgeglichenes Wachstumsverhalten.
- reduzierter wetterbedingter Stress
- reduzierter Dry Patch

Vision:

Umweltverträgliches Pflegemanagement: Wenn alle Parameter im Boden stimmen, könnte sich mit dem Einsatz von Bodenhilfsstoffen und Pflanzenstärkungsmitteln das Ausbringen von Pflanzenschutzmitteln erübrigen.